

AKTEN
DES KONGRESSES DER WELTENBURGER AKADEMIE
Weltenburg 24.-31. März 1983

ERWACHSENENBILDUNG ALS WISSENSCHAFT

XII:

Lebenslanges Lernen.
Konsequenzen für die Grundlagentheorie der Erwachsenenbildung
aus einer anthropologischen Möglichkeit

Herausgegeben von
Horst Ruprecht (Hannover) und Gerhard-H. Sitzmann (Kempten)

Weltenburger Akademie 1984

~ —

Landes-Lehrer-Bibliothek
des Fürstentums Liechtenstein
Vaduz

HORST RUPRECHT und GERHARD-HELMUT SITZMANN
(Herausgeber)

ERWACHSENENBILDUNG ALS WISSENSCHAFT

XII:

Lebenslanges Lernen.

Konsequenzen für die Grundlagentheorie der Erwachsenenbildung
aus einer anthropologischen Möglichkeit

INHALT

VORWORT	4
THEODOR BALLAUFF Das Alter im Kontinuum von Lernen und Bildung. Zur Begründung der Gerontagogik	5
HANS-DIETRICH RAAPKE Versuche zu einer Anthropologie des Erwachsenen unter dem Aspekt des lebenslangen Lernens.	19
WILLY STRZELEWICZ Lebenslanges Lernen als Bildungsaufgabe in sozialhistorischer Sicht	29
EDUARD SEIFERT Die anthropologische Notwendigkeit lebenslangen Lernens in universaler bildungstheoretischer Sicht	55
HERBERT ZDARZIL Identitätsbildung und lebenslanges Lernen.	69
HORST RUPRECHT Sinnkonstitution und Leistungsprinzip - Grundlegende Begriffe eines lebenslangen Lernens	79
Nachwort GERHARD-HELMUT SITZMANN Lebenslanges Lernen als Prinzip der Bildung	91

Die Finanzierung der Kongreßakten ermöglichte das
Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus (München)

© Weltenburger Akademie 1984

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der Weltenburger Akademie reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.